Sport und Spiel.

Die Ausgestaltung des Wiesbadener Kreisfestes / 26.—27. Juni

Betttampf in allen Difgiplinen.

Der Wiesbadener Sport, ber in diesen Tagen und Bachen der seiner Spischiter— Fel. Horn, Adam der Wechter— in die deutschen Verläussellen von Ethemachten Verläufig von Ethemachten Verläufig von Ethemachten Verläufig von Ethemachten Verläufig von Ethemachten von Ethemachten Verläufig von Ethemachten von Ethemachten Verläufig verden Verläussellen von Ethemachten Verläufig von Ethemachten von

Im Borbergrund bie Leichtathleten,

Im Borbergrund die Leichtalhseten,

die 250 Mehrtämpfer und 120 Einzelfämpfer und 33 Bereinen, der Wehrmacht, dem Arbeitsdienlt und der 53. in die Areismeiterschaften entfenden. Ein Amflampfün 2 Leiftungsftaljen), dreitämpfe für Anfänger, für Alterschaften, dem Schäftungsmöglichheit. 41 Weitsemeire (in 3 Alterschaften) und Jugendliche (in 2 Alterschaften), der Gestelfämpfe, 10 leichtalbeitiche Rehrfämpfe, 20 feinfand und die Gestelfämpfe, 10 leichtalbeitiche Rehrfämpfe, 25 staffeln und 15 Einselweitsemerbe) werden gestartet. In den Aufragen und Alterschaften und 15 Einselweitsemerbe) werden gestartet. In den Aufragen der der der werden sich sportung allaufen. Meter 100 Weter sprinten so gute Aröste wie Waterfeld (Eintracht) und die ESCRE er Gewerbeim, Bohand und Leimer Auf der ind der Aufragen Etrade, die bereits am Samstag gelausen wirden des Aufragen Etrade, die bereits am Samstag gelausen wirden der Aufragen Etrade, die bereits am Samstag gelausen wirden der Aufragen Etrade, die Aufragen der Aufragen in der Weiter ausgehörten, der Weiter Ausstäte der Ausgehörten, der Weiter Ausgehörten der Weiter der Ausgehörten der Weiter der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Gestellen der Verlagen der Verlagen der Gestellen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Gestellen der Verlagen der Gestellen der Verlagen der Verlagen

Bu ben Dehrtampfen und bem Bereinsturnen

de den Mehrfampien und den Vereinschiften deben rund 500 Turner und Turnerinnen gemeldet. Im Judistrampi (Oberfuse) werden 15 Turner um den diegerkrang ringen, wobet A. Gros und Herbert Aussichen haben. Die Männer ringen in drei Elufen mobengenannten Imölffampi um den Sieg: für die Ulteren und die Augendiffampi um den Sieg: für die Ulteren und die Augendiffampi um den Sieg: für die Ulteren und die Augendiffampi um den gehören ist ein Siedenkumpi und ein gumnafischer Vierkampi Gregeleben. Für die Augendürnerkinnen ein Siedenkampi und Siegeleben. Für die Augendürnerkinnen ein Siedenfampf. In Massenlichen uteren werden am Sonntagnachmittag zu einer Areistige am Ned zusammengeläßt.

Biball-Städtefampf Biesbaden - Frantfurt.

suball-Stadbekampi Wieddaden — Franklurt.

Dieser interessante Krästevergleich, der am Samstag m 18 Uhr auf "Rleinseldhen" katifindet, sollte als lehtes tobes Spiel vor der Sperre nochmals eine besondere Ansehungskraft ausüben. Die Franklurter entsehnen eine leht viele Streitmacht, aus der die Läuserreihe mit dem Absachen lationalpieler Gramtich (einstacht) und der FSKerdweinhardt herausragen. Im Angriss werden besonders Filigesstätunger Armbruster (FSK) und Ehmer (Einstacht) unsperer Hindrussannschaft ichner Hindren Macht, unsperer Hindrussannschaft ichner hindren Anschlungsschaft und ehrer die der auch der bekannte Mittelstürmer Lauf von Ros-Weisind der helbunte Klüh (Allianz) geniehen besten Ruf über

Frantsurts Grenzen binaus. Das Rüdgrat ber Wiesbabener Elf bilbet die Gauligaels des Sportvereins, dem lalentierte Rräfie der Areislagte — Fehlinger, Ardule, Uhl — beisgegeben wurden. Dojfen wir, daß diese Einheit den Gäften einen ebenbürtigen Kampf liesert. Die Ausstellungen:

Wiesbaden: Mantel; Bogl, Jehlinger (Etrville); Lubjuhn, Siebentritt, Uhl (Riders); Schulmener, Weilsbächer, Juchs, Krause (Riders), Kausmann.

Arantfurt: Menanb (FER); Seil (Eintrach), Riodner (FER); Gramlich (Eintrach), Erfurt (Unter-lieberbach), Schweinbardt (FER); Armbrufter (FER), Grein (Eintracht), Lauf (Rot-Beiß), Riuh (Alliang), Ehmer (Eintracht),

Sandballtreffen Biesbaben - Biebrid,

Die besten Wiesbaden – Siebrich.

Die besten Wiesbadener Handballer stoßen in diesem mit großer Spannung erwartetem Kamps aufeinander. Ein Aufgebot, wie es kärker kaum gedacht werben kann. Hiben und driben wurstgewaltige Angutispreichen, die beibe für eine hohe Torausbeute gut sind, aumal, wie es scheint, die beiden Betretoligungen bei dem zu erwartenden Ansturm kaum genügend mithalten sonnen. Ber hat nun den besseren Sturm, die Stadt oder die vom Dockerhossplack, du der solgenden Ausstellung wird nur ein Mann vermist, Bödel, der das Südwesten gegen Angern hütet:

Wies baden Stadt. Rieff (Volk-SA).: Haufer

Wiesbaben-Stadt: Pfaif (Bojt-SB). Sauler (SBB.), Meift (Bojt): Kolb (SBB.), Filder (Polizei), Baber: Berger, Monhoff, Rach, Endres, Bohrmann (alle SBB.).

M. Biebrich: Bolg (1846); Blies (1846), Mechler (1919); Schloffer (1846), Muhler (1919), Hodig (1846); Gang (Waldkrage), Kath (1846), Böhler (1919), Bothe (Polizel), Kirrod (1919) Anftoß um 15 Uhr auf "Kleinfeldchen".

Saumeiftericaft ber Tennis Frauen.

In der Borischigtrunde um die Frauen-Gaumeisterlschaft, die am Samstagnasmittag im Nerotal zwischen UTIK, die am Samstagnasmittag im Nerotal zwischen UTIK, und Frankfurt 1890 ausgetragen wird, treten die Einheimisischen mit Krit. n. Binste, Frau Debusmann, Frau Hees, Frau be Jong, Frau Mugele, Frau Hoeppe und Frau Anapp an. Der Gegner siellt: Fri. Heeth, Fri. Menges, Fri. Gold, Frau Griber, Frau Ferante, Fri. Perante, Fri. Heeth, Fri. Weite, Fri. Weite, Fri. Reche. Der Sieger diese Tressens ist am Sonntag im Rerotal Gegner von Kransfurt 1914 mit Frau Hoelch, Frau Lefeldt, Fri. Antrecht, Fri. Lefeldt, Fri. Wenzel, Frau Pletsch, Fri. Antrecht, Fri. Lefeldt, Fri. Wenzel, Frau Pletsch, Frau Hees, Sold winst den Hieligen, die

bekanntlich auf Grl. horn verzichten muffen, abermals bie Gaumeiftericatt.

Rollichuhichnellaufen.

Jum ersten Wale findet im Kahmen des Kreisseites in der Zeit von 9.30 dis 11.30 Uhr ein gauoffenes Rollichuhichnellaufen statt, des die Rollichuh-Abreilung des ASS, ausrichtet. Frauen und 80 Mönner nehmen an dieser Konturrenz teil und war vom Stadt-S. Arsniftet. Frauen und 180 Mönner nehmen an dieser Konturrenz teil und war vom Stadt-S. Aranssurt, Exantisslud 1914 Franssurt, Mainzer ER und WSK. Seitartet wird auf den Strecken über 500, 1500 und 3000 Meter in Gruppen über dien, unter 25 Jahren. Gatar des 500s und 3000-Weter-Laufes ist auf der Straße am Dernichen Geschabe, des 1500-Weter-Laufes am Allten Museum, Wilhelmitraße, des 500s-Weter-Laufes am Allten Museum, Wilhelmitraße, des 500s-Weter-Laufes die auf der Kilbelmitra. Friedricht, Friedrich Flatz stellt für der Kulbelmitra, Triedricht, Kliedrich Flatz, Velegescht, Hoon Weter- Wilhelmitra, Kailer-Friedrich Flatz, Wetschaffe, Derliches Gelämde, der Aufleier-Veläufe, Martikraße, Derniches Gelämde, der Aufleier-Veläufen Velgescht, Friedrichker, Weithelmitra, 31el. — 3000 Weter-Kulbelmitra, Weithelmitra, Bei Deniches Gelämde, der Ausgehrt, Friedrichker, Weithelmitraße, Gr. Burgktr.

Die Straßen lind während dieser Beranstatiung gesperrt.

Die Stragen find mahrend biefer Beranftaltung gesperrt.

Die Boger beginnen icon heute.

Die Boger beginnen ihon heute.
Unter dem Motto "Wer ist der beste Wiesbadener Boger?" werden heute abend im Paulinenichlösichen die Stadtmeisterschaften der Haultämpfer durchgeführt und zwar beginnen die Ingendiressen um 19 Uhr. die Aftien um 21 Uhr. 16 Baare treuzen die Handschube, d. d., die beite einheimische Allesse sich jussellen den Gesten. Es wird z. T. harte Kämpfe geben, in deren Mittespunt Schermulg, Stodenhofen, Boucher u. a. stehen werden.

Roch reiche Auswahl,

Rach reiche Auswahl.

Die Schi imm met tfämpfe im Schiersteiner Hafen (SRU. Ba) haben mit Massersport Schierstein, Nationaler Sportslub und SKU. 1911 eine karte Beleiung erjahren. Die Schü hie net ter am Sonntagoormittag auf den Schiehländen der Schüßengesellschaft dinter der Kalanerie an. Die Kämpfe geden in Mannschaften und im Einzelkampf in Kaliber lowie im Einzelkampf in automatischer Schwellzeuerpistose. Die Judo-Kämpfe linden in der Turnhalle Keheultrach latt. Es karten u. a. die bekannten INKL. Kämpfer Höhler und Groß, Die Fechter rusen Männer und Frauen im Cefechten im Klorett in der Turnhalle der Studienanstalf auf, die Paddler tragen auf der Regattaktreck im Schierkleiner Hach der Nachmer und Jehner-Kanadter, die Frauen Einer-Faltboot, Zweier-Kajat und Jehner-Kanadter, die Frauen Einer-Faltboot.

Beitere Beranftaltungen fiebe Programm,

ieht außer Testbeleuchtung und zahlreichen Musitoorträgen bes großen Autorchesters eine ganze Reihe turnsportlicher Datbietungen vor, wie Commastit sur jebermann, Schautringen, Musterriege mit Aundgewichten, Judodimpfe, Reulenspiel, Kugelapmunglit, Schaubogen, Barrenturnen, Stabübungen, Jadosteriegen, Anstradighren, Tangreigen, Kollichublaufen, Tang der Turner und Turnerinnen.

Schmeling | Fare am 9. August.

Unterbringungomöglichfeit von 100 000 Bufchauern.

Aus London wird gemeldet, daß der wahre Weltmeister-ichasiskamps im Schwergemichtsbaren zwischen Max Schmelling und dem Melster des Britischen Imperiums Tammun farr am August in London stattsinden soll. Nachdem die Berträge unterzeichnet sind, wird der Betreuer von Farr in der nächten August in London in Schweinig einzelseiten für den benorstehenden Kamps mit Schweinig zu besprechen. Der stüde Termin dürfte mit Rückschie



Weltmeifterichaftstampf Schmeling-Farr unterzeichnet. one Continuereringsterund ist gemeinig-gart unterzeignet.
In Condon wurde am Dienstag der Bertrag zum Beltimeilterschaftstampf Schmeling-fart abgeichloffen. Mag ch me i'n g (links) unterzeichet ben Vertrag für den Weltmeilterichaltstampf gegen Tomme Fart (rechts am Tich). Buichen den beiden Bozern: Kampberanftafter Du Ils. Sinten links: Mag Machon, Schmelings kreund und Betreuer; techts: Broad rib bet Nanager Fart with und Betreuer; mehrs. Broad rib bet Nanager Jarts.

barauf gewählt worden fein, daß die Betanstaltung in einer ber großen Freilustanlagen, dem White City Stadion oder der Memblep-Arena durchgeführt werden soll. Beide Kampf-fätten gewährleisten die Unterbringung von 100 000 Ju-ichauern.

USA. fucht Anichlug.

Wie nicht anders zu erwarten war, wossen die amerikanischen Bozverankalter nach dem Ausgang des Kampses Kraddod — Louis wieder auf den durch einen schnidden Bertragsbruch um seine Rechte betrogenen Wax Schmeling zurückgreisen. Wam braucht den Deutsiden deringend als Gegner für Joe Douis. Jad Kearns, Dempfens früherer Ranager, hat die Absicht, eine Weltmeisterichaft zwischen Louis und Schmeling im September zu verankaiten. Dem neuen USA-Keitmeister Louis dot Kearns school eine Weltmeisterschaft zwischen das die den den den den Leutsichen und jest möchte man mit ihm wieder größe Geschäfte machen . . .

Wimbledon ohne Aberraschungen.

v. Crainm und Sentel in ber 4. Runbe.



npo

AUTO-Fahrschule Vermietwagen

Email-Metall-Möbel solid, preiswert

Büscher nur Kleine Kirchgasse 4 a. Mauritiusplatz

Möbel-

Schmerzen diese Stellen? Dann tragen Sie meine santweich verlän-gerten Spreicht-einigen Für Füße Fuchs Jetzt Taunusstr. 38 Tel. 22369

anlor Qualitätsrad auch mit 3-Sang-Setriebe Bequeme Raten I Alte Räder in Tausch

Metallbettftelle od. Chaifelonaue Couche um gearbeitet.

Modelle in der N. Shoolbeder Str. 14
Kenanferfigung in jeder Zaffon zu nieder, Freisen

Scharff Ruf 25585 Fadimann

Schierstein Wiesbaden

Salus-



Au it in fertigte den jungen Australier Bromwich 6:2 4:5 6:0 8:8 ab und die englisse Hoffnung Shanes kam 6:8 10:8 6:3 6:1 über Kafano weiter. Unter die letzten Sechsych im Ränner-Eingel find jest auch die Amerikanere Grant und Budge vorgerückt. Während Grant mit 6:3 6:4 2:8 6:2 über den Engländer Avors triumphierte, gaß Konald Budge dem Franzolen Boullus mit 6:1 6:4 3:5 flar das Rachsehen. Im Franzolen Boullus mit 6:1 6:4 3:5 flar das Rachsehen.

Im Franzolen Doppel schlug Fil. Horn nur gegen der der Grantoffen der Grantoffen Gougles der Grantoffen der Gr

Vor dem Wurftreis.

Sport-Rundschau.

Major Seidemann wieder in Führung.
Das unerhörte Tempo deim Deutschlandslug lägt falt ununterbrocken einen Wechsel in der Hührung einsteten. Bon 15 Berbänden liegen nun schon die Wertungen die einschließtich Mittwoch vor. Alle diese Berbände daden samtliche 71 Wertungs-Flugdslen angellogen. Der Berband des Wajors Seidemann, K. hat mit 852 Kuntten wieder die Spise erreich vor. A. 1 Keichkunderfunger Phannover mit 810, A. 1 Keichkultvalse damburg mit 807, M. 1 (Reichkultvalse damburg) mit 807, M. 1 (Reichkultvalse damburg) mit 807, M. 1 (Reichkultvalse) damburg mit 703, X. 8 (RSFR. Gruppe 14 Münden) mit 705

Dreitage-Mittelgebirgsfahrt gestartet.

Dreitage-Mittelgebirgsschrt gefartet.
Joshfommerliche jürg, große Staubslage, zahltole Schwierigseiten auf der Errede und bewundernswerte Zeifungen der Jerede und bewundernswerte Zeifungen der Arges der Dreitage-Mittelgebitgssahrt. Der Start aller 419 Bemerber von Kegensburg aus zog sich die Silhe din. Die Wogen hatten am erken Loge eine eimas leichtere Sirede zurächziegen, jodog es nicht so wiele Strafpuntte gab mie dei den Motorrablochern. Die tamen auf der Djütrede soll die and der Jehren auf der Djütrede soll die and der Jehren auf der Djütrede soll die and der Jehren und der Djütrede und Beschäugungen der Kahrzeuge verlief der erste Tag ohne ernste Unipäle.

Den Königspokal Georg V., ein schweres Jagdespringen, gewann am Donnerskag beim London er Reitsturnter ber franzölliche Capt. Bigard auf "Honduras", ber als einziger den Kurs sehlerles bewältigte. Bon den vier deutschen Pierden war "Möhinill" unter Ookt. Artindmann der beite, mußte aber mit vier Jehlern zulammen mit Capt. Corrp auf "Aran Duballom" und "Ned Hugh" sowie dem Ameritaner Renzo und dem Engländer Hilton den zweiten Platz teilen. aweiten Plate teiten.

**Win 30. Juni 1937, vormittags 9% libr, wirden der Gerichisfelle, Gerichisfitake Nr. 2, 1. Stock. Jimmer 51. dos in Wischalen Jolieiner Straße Nr. 21. h. belegene Robnhausgrundhüld nim begin bes häntells der Wen. Anna Moos, geb. Bührer, awangsweite verkitzert.

Cigentimer: Bene. Anna Moos, geb. Bührer, in Wischalden zu h. und die minderiadrige Irune Woos in Wischaden, und die minderiadrige Irune Woos in Wischaden, Umtsgericht Ga.

60%

Mädeldienft der Jahrgange 1916-1920 im Deutigen Reichebund für Leibesübungen.

im Denticen Reichsbund sir Leibesübungen.
Ein großer Teil ber Mädels aus den Jahrgüngen 1916
bis 1920 ift nicht im Bund deutlicher Mädel organistert. Da
die Aufnahme in den Bod gesperr ist, mutde im Kahmen
des Keichsjugendsgeleis für dies Mädels ein besondere Dients geschaften und durch Berlügung des Reichsjugends
führets und des Keichsjoortsührers am 7. Mai 1937 ver eindet. Kegelmäßige Fliege der Zeibesübungen (einmal möchentlich und Teilnahme an insgesamt 3 Lehrgängen hauswirtschaft, Samariterdient deim Koten Kreuz, Auft-lögus, sährlich ein Lehrgang) wird gefordert. In einem be-londeren Mitgliebsbuch wird die pünftliche Ausführung des Endel der Bereine ist freigekellt. Anmeldung fann in seben Turns und Sportverein erfolgen.
Deutsches Mädel, auch du gedörft in den Kreis der Solfsgenossinnen, die Dienft am Bolt und am Ausbau unseres Staates unt.
gez. Trude Bürfner, Reichsresentin des BOM.

unjeres Staates tun! gez. Trude Burfner, Reichsreferentin des BhM. gez. von Mengden, Gencralreferent des Reichsportführers für den Deutschen Reichsbund für Leibesüdungen.

Briefmarten:Ede.

Reue Bojtmertzeichen.

Andorra (Spanifche Boft). Farbenanderung: 2 C. rot-braun, 15 C. blaugrun.

Auftralien, Krönungsmarlen; 1 B. tot, Königin Elisabeth, 2 K. farmin, König Georg.

Dangig. Jur 1. Danziger Landespostmertzeichenausstellung erichtenen sleine Bogen in zwei Ausgaden, der eine mit Freimarte zu 50 K. Marienstrick (Geitenansschaft), ber andere mit Flugpostmarte zu 50 Pf. Marienstriche, schrög von oben gesehen, mit ansliegendem Hugzeug.

andere mit ziugpotmarte zu 50 K., Marientiche, schräg don oben gesehen, mit ansliegendem Jiuggeug.
Frankreich. Bar 300 Zahren erschien der "Discours de la methode", das Haupeners des Khilosophen Nene Desartes (1586–1650). Das Juditams lotte durch eine Sondermarke zu 90 C. rot mit dem Bildnis des Khilosophen gestert merden. Die Marke wurde derzeicht und an die Voltamter hinausgegeben. Als Tag des Erscheinens wurde der 24. Mai bestimmt. Abbildungen in der Fresse murde der 24. Mai bestimmt. Abbildungen in der Fresse wiese das Kultifum auf die sommende Marke die. Moer die Abbildungen entschienten Abbildungen in der Fresse der die Kultifum auf die sommende Marke die, Moer die Abbildungen entschieden des Kultifum auf die kontieren der Abbildungen ische Moerne der Abbildungen ische Abbildungen entschieden des Kultifum der Volkschieden der Abbildungen ische Abbildungen eine Buch der Volkschieden der Volkschieden der Abbildungen der Volkschieden der Vol

Jugoflawien. Wohlsahrtsjetie zugunsten der Kinder-hilfe: 25 + 25 Ka. braum, 75 + 75 Ba. grüm, die Pringen Undreas und Tomissam, Auerformat, 1 + 1.50 D. rot, 2 + 1 D. litarot, die gleichen Bildnisse, aber in Kreisrund, Hochformat.

Island. Sondermarten zum 25fährigen Regierungs-jubiläum des Königs Christian X.: 10 Aus grün, 30 A. braun, 40 A. lifa, Bildnis des Königs, Indiäumsgablen 1912—1937, Tieldrud. Außerdem Indiäumsblätter mit den Werten 15 A. violett, 25 A. rot, 50 A. blau, ebenfalls Königsbildnis. Das Blatt wird mit Auflickag zu 2 Kr. verkauft.

Rieberlande. Sommermatten für "tulturelle und logiale Kot": 114 + 114 + C. olivgrau, Iscob Martis, 5 + 3 C. grün, Prof. Le Boe Sylotius, 6 + 6 C. braunfile, Isooft van den Bombel, 1254 + 354 C. Blau, van Leeuwenhoet.

oen Sonoel, 1233 + 333 C. dian, dan Leeuwengoel.
Die erreich. Aubildumsausgabe zum 100jährigen Beitehen der Donaudampffchiffabrt: 12 Gr. rotbraun, "Maria
Anna", der erste Donaudampfer, 24 Gr. dunkelblau, "Franz
Glubert", der modernie Berlonendompfer, 64 Gr. dunkelgrün, "Osterreich", der größte Schleppdampfer, Tiefdruck.

Bolnifche Bolt in Dangig. Die polnischen Landicalismarfen ju 5, 15 und 25 Gr. mit bem Aufdrud "Boft Gbanet".

Rumänien. Jubiläumsteihe zum 100. Geburtstag des Dichters Creanga: 2 L. grün, 4 L. violett, Haus des Dichters, 3 L. roja, 6 L. draun, dessen Bidnis.

Sốm ciz. Wertänderung auf Rachportomarken von 1924: 5 auf 16 C., 10 auf 30 C., 20 auf 50 C., 40 auf 50 C., [ämtlich ofiv und rot.

Spanien, Rationalregierung: 20 C. violett, 40 C. orangerot, 60 C. gelb. Jlabella bie Ratholifide. — Es ift nicht möglich, all bie örtlichen Uberbruckausgaben und Beisteuermarfen einzeln aufzuführen, die im Laufe der leigten Monate

erschienen sind. Diese Marken werden schon wegen ihrer e gang geringen Auslagen von wenig tausend oder gar m hundert Grüf nicht allgemeines Sammelgut werden. An einer Liste, die uns vorliegt, die aber auf Vollfändigkeiteinen Anspruch erzeit, die biese mährend der Dauer de Aufgegeben der der die Vollfändigkeiteinen Anspruch erzeit, die die mährend der Dauer de Aufgegeben ich werden die Marken ausgegeben. Das sind 400 Marken in ein 9 Monaten, weit mehr also als Großbritannien in dem gamp Jahrundert der Marke ausgad.

Kanada. Weitere Freimarken mit dem Bildmi Georgs VI.: 4 C. orangegeld, 5 C. blau, 8 C. orangerot.

Wetterbericht des Reichswetterdienstes. Musgabeort: Franffurt a. DL.



Bahrend an ber Offieite bes atlantifden Sociorus gebietes arttifche Kaltluftmaffen bis nach Rordbeutichlar binein vorgestogen find und bort unfreundliches Wett verurfachten, blieb unfer Begirt am Donnerstag noch über wiegend in einer warmen Rorbofiftromung, welche butt die langfam von Gubfrantreich ber vorbringenden flace Tiefbrudftorungen bedingt ift. In ber weiteren Entwidlun ist eine Anderung des im allgemeinen freundlichen Wetter gu erwarten, jedoch wird es vor allem im Norden des B girts meift ftarter bewolft. Bugleich nimmt bie Gewitte

Witterungsaussichten bis Samstagabenb: Wolfig bis heiter und unbeständig. Rach einzelnen Regenfäller tagsüber leichte Wärmezunahme. Winde um Weft.

BBallerftand bes Rheins am 25. Juni. Blebrid Begel: 2,66 gegen 2,71 m gestern; Bingen: 2,96 gege 2,96 m geftern; Daing: 2,04 gegen 2,04 m geftern; Raul 3,46 gegen 3,44 m geftern; Roln: 3,23 gegen 3,90 m gefter Rebl: 3.78 gegen 3.90 m geftern.

Meteorologijche Beobachtungen in Wiesbaden. (Alimaftation beim Stadt. Foridungsinstitut.)

Datum		24. Juni 1937			23.30
Lunds	Driegett	7 11ht	14 life	21 Uhr	7.115
Blelat u	auf 0" und Kormalikwere	745.8 18.5 67 979900 1 bebedi	744.8 85.3 80 RO 2 bettet	745.7 16.5 85 93.820 2 1.5 560 edi Dunjt	13.1 91 92 1 16.1 16.5 behill
	24. Juni 1907: Socie Te			1 19.2.	11/2

Jeden Zuckerkranken

geht diese Erfindung an.

geht diese Erfindung an.
Der ges. gesch Harr-Untersuchungsapparat "Ergo" ermöglicht es Jedem
Laien, sofortund öhne praktische Vorkeentnisse eine Urin-Untersuchunginnerhalb drei Minuten durchzuführen und die genauen Zuckerprozente festrustellen. Sie können nunmehr keine Diätfehler mehr begehen,
und schüten sich gleichzeitig vorAnwendung wertloser Fräparate. Der
"Ergo" ist Ihnen ein unentbehrlicher
und aufrichtiger Freund; er warnt
und schütt Sie. Der "Ergo" ist von
Arzten, Chemikern, Heilpraktikern
und Zuckerkranken glänzend begutachtet Druckschriften kostenlos durch
Josef Pfeiffer, Frankfurt/Maia P. 80
Adolf-Hitler-Anlage 2

Bestecke

nur vom Fachgeschäft - BIELEFELDERHEMDENSCHNEIDER Wiesbadener Besteckfabrikation Carl Teismann

Hemden nach Maß

Friedrichstr 42, Telephon 24544

52. Internationale Mainzer Regatta

Hauptregatta des Deutschen Reichsbundes für Leibesübunger am 26. und 27. Juni auf dem Floßhafen

Ziel an der Kaiserbrücks

am 26. und 27. Juni auf dem Floßhafen © Ziel an der Kaiserbrückt an 29 Rennen für Rennboote beteiligen sich:
43 Vereine — 851 Ruderer mit 155 Booten an einem Rennen für Pontons:
die Auswahlmannfchaffen v. 6 Pionierbataillonen
Beginn: Samstag 17 Uhr © Sonnntag 15 Uhr Karten im Vorverkauf: Zielplatz, ein Tag RM. 1,30 beide Tage RM. 2,10
1. Platz an jedem Tag RM. -50 (einsch. Sportgroschen)
Millitär-Zielplatz RM. -75, 1. Platz RM. -35
Vorverkaufsstellen siehe Plakate © Regatta-Zug begleitet die Rennen

An beiden Tagen Vorrennen bei freiem Eintritt!



Salon Dette, Michelsberg 6



Arbeit gibt Brot!

Leupin-Creme u. Seife

Die Pferdemutter.

= = 1 tue 1 1 11 20

000 Reue Bücher 000

Pas Unterhaltungs-Blath

Radiche Beilage, des Wiesbadener Lagblatts

Moneio tomzt in dan Tod

Bit Anibietung aller Reufte verließ er ben Diman, immanfie, als er bie paar Schritte ju Strebel bin

Mos ift det, George", fragte er und legte dem und die fand auf die Ghulter. Glirabel gad nicht gleich Annwert. Erk nach einer die richtere er fich auf. Sein Gescht, dass er Geseil sendle, war serfallen. "Komm!", fogte er belgiend und führte den Kran-ferfahm wieder zum Dirung griffe. "Es miter nach forfahm wieder zum Dirung griffe. "Es miter nach nich, an deiner Gesundseit Schaben nehmen hehr?

Derna fit nicht zu flippen, Dere Kommilier!"

Wie beiten Gie Gire sinismanentantie mit Were fing, 3161/2 on Wertings Eile?"

"Kein, bertien zu kommen, war mit frech miter beg Jufart De Wering eine Beite der Jufart der Geschaft der Der Jufart der Geschaft der Der Jufart der Geschaft der Gesc

Daben Sie Doltor Matling von Ihren Eindrüden, den Wittelkungen Ihren Annerepener Kolligen verständigt, Jitel?" fragte Weichert. Doch Doltor Martling tal aber weine Worte als hirmseipinde ab. Jür ihn Land. Marte über allem 1611

Rommillet batte barüber feine eigenen Ge-

"Wo ware ein Alt der Notwohr, der unter Umfilmber begreiftlich weite", neints der Roffe deusst in seines neithen Art. "Traibern dalle is den Coel eines Meeden nich für fällig!

"Morting ident in der Mahl einer Mittel nicht grade sien valleteilt geweien ja lein!"

Tas gedotte zu unteren Handwert. Dette Route untitat nicht untitat nicht weiter zu unteren Dandwert. Dette Route untitat Mer zulichen Calaungel und Noch ist, mit

genoe icht nichterlig geweien ja fein?

The gene ich nichterlig geweien ich der gestellt in der befehrt. Die der Gemanke under ubglicht nure-bieben ille der gemein der gestellt in der gestellt

Mui Wanderfahrt.

Emig menbern, bie nem Cebniacht willent iffent ben Gerene lendern ibnem filled, allab in Rolle trobb fie bie Golfiel Ufern ju, bie be netlaffen muffen,

Greeke Cores lenktur them Clief,
Und im Kreile treite in the Geldel
Ulern yn. die de verlaffer milite.
Es die Treumland Anabig kentgriffen,
Wenden die vom Elektrichen den Dief
Distin eljes derfin mar zufür
Under eine der Lexend des dies Millen.

Oumai Namme des patiene Liefenfang,
Grecht die derind de, die im geschen,
Grecht die derind de, die im de inny
Troperifien green mohle weifen.

Ind - es ift mu einen Clienze Klang.
The wichtig in eine Antonianischen
Tuntien Clemben als dies dienzynanischen
Tuntien Clemben als diesbeginne idmung

Chriftian feitt fich durch.

Capiliang see felsg Megenis.

Biggie am Neopen nach einer Nocht, in der das Merer and verballend eigenfür lacte, mer der Nocht, in der das Merer and verballend eigenfür lacte, mer der Nocht, in der das Merer and verballend eigenfür lacte, mer der Stehe der Angele Die kern Peripart jamelten der Nachtebauer in der Stehe der Ste

Stellen-Angebote

werbliches Perional

Frifeuje

Ja. Wwe., ohn Rente, nimmi Wälchefund, ar Ang. exb. unte U. 782 Tabl-L in Masserwelle u. Ondul. persett in Danerstellung gesucht. Ung. u. B. 783 Ighl.S. Tücktige Sansidneiderin gesucht. Ung. u. E. 781 Ighl.S.

Nug. D.781 I.E

2 3immer

Bob. an altere Dame su verm Rah, 1. St. 185

Wohnung

S. 781 Tabl. S.
Malchinen,
ttopferin
f. 2 Mochentage
gei. Borsuft, von
15—18 Uhr.
Sabbaus.
Braves folibes
Middell

s. Servieren u. Sausbalt s. 1. 7. 100 dei. Gut. Lobn 11. gut. Bebandi. Mäb. TB. Gd

Einf. fauberes Lifeinmädchen für 2 Berionen. Rockenntniffe nötig, sum 1. 7. gei Repotal 67.

Alleinmädchen gef., s. 1. 7. Nāh Lagbl.-B. ()

Anverlän, ehrl. Alleinmädchen

3 3immer î. jûr gleich o. Juli. Ang. u. 783 Tgbl. B. C. 783 Ighl. 23.
Breundt. Mädel
unier 70 S., für
daus u. a. Bedienen d. Gäfte
von Kenl. Käbe
Röchtentin. erwünicht, Zweit
mädel. vorband.
U.S. 781 I. B.
Gefucht a. 1. &
Gefucht a. 1. &

Gonnige 3-3im.-Wohn. lofert zu verm., 400 KM. Fr.-M. hellmundirt. 54. dinierh, 2. St. 3=3.=Bohn. Gelucht 3. 1. 8. perfettes

hausmädchen im 3. Stod, zum im 3. Stod, zum Unzufeh. v. 5-7. Beins Hohenabel Lothringer Straße 34. 2. für Stadtbaush Wieshab. Näh-u. Bügellennin erwünlcht. Ang mit Zeugnissen, Keserenzen, Bild

Franlein

gelucht. Ang. u. 3. 783 Tobl.-B. Heihiges Hausmadchen für alle Arbeit.

gelucht. Friedrichstof Friedrichftr. 43. Tüchtiges Rüchen madchen

Giraße

Giraße

Chrilines, Ileih,

Mäddin, Kody

tennin, Joiott

aci. Mehaerei

Beter Nöth,

Dranienitz, 41.

GtellenGefude

GtellenGefude

GtellenGefude

Beblide Seriem

In 10, 2 age, sum
In 10, 3 sun exmeter, Natheres

Mool. Ill.

mit Ridenant.

in 25 sun exmeter, Natheres

Ridenant.

Ridenant.

in 37 su vermeter, Natheres

Ridenant.

in 25 sun exmeter, Natheres

Ridenant.

getten, mit
Ridenant.

m. 10, 2 wet.

getten, mit
Ridenant.

m. 10, 2 wet.

getten, mit
Ridenant.

getten en

getten en

in 10, 2 wet.

getten, mit
Ridenant.

getten en

getten en

in 10, 2 wet.

getten, mit
Ridenant.

getten en

in Mool. Ill.

mit Ridenant.

getten en

inmer,

getten, mit
Ridenant.

getten en

inmer,

getten, mit
Ridenant.

getten en

inmer,

getten, mit
Ridenant.

getten en

inmer,

getten, mit
Ridenant.

getten

inmer,

getten, mit
Ridenant.

inmer,

getten, mit
Ridenant.

getten, mit
Ridenantes

getten, with

getten, mit
Ridenantes

getten, mit
Ri

Hotel-Zimmer

mit fließendem Wasser und Zentralheizung an

Dauermieter

Möbl. 3immer

5 Bimmer Raifer - Friedr.-Ring 55, Ede Wielanditr., 5-Zim.-Wohn

mit Bad und 2 Maniarden im 2. Stod. ab Mitte Just ab Mitte Juli su verm Rab. Walter. Gutenbergplat 1 Tel. 22353

Taunusitrake 7 2. Stod.
5-Zin. Wohn.
und Subehör
au vermieten. Der Berla

Bermietungen 5=3.=Bohn. 1 3immer (m. Bab. 2. Mi. 2 Keller) i. mtl. 100 Mt. ab 1. 8 3u perm. Ansui. 3—13 u. 18—20 Uhr. Rübes-beimer Str. 21, 2 1 3immer und Rüche sun 1. Jult zu verm Rübesbeimer Str. 30. 2 rechts

Saben unb Geidäftsräume **Eagerraum**

Bagenitederitr.3 2=3immer= Sellmunbitr.42,1 dierit. Str. 9. art. Ifs., i. aut öbl. Zim. frei. hön möbliert.

Mdolfitz, 6, 2. Gr. fon., g. mbl. Wobnichlafsim. mit 1—2 Betten zu verm. Abolf-itrake 19, 3.

Tatt. linfs.
Ungeftört, möbl.
Aimmer
su von, Wörft, 5
NM. Wertramfinge 13, 3 1.
Eccon mbf. 3im.
su vermieten.
Kl. Burgitt, 9, 2.

J. S. D. Stod. sum St. Sutreiter. 2. 2. Stoden 26. Struke 5. D. Struke

1, 0, 26, m. 3, a. f. Ball. fr. Rheinf.Ball, fr. Rheinsgauer Str. 5, B. Gut mbl. 3. s. v. Rieblitt, 19, 1 t, Möbl. 3im.

4-5-3im. Bohnung mit Jentr. Dog., Babnholsni 8. I. 10. od. trüher in Wiesba gelucht. Angeb. mit Preis an Bohnungsfürlorge d. Reichoda direktion Mainz erbeten.

Bell, Beamten-witwe luckt ichöne 2-3im.-Wobn. mögl. mit ders. Emier Str. oder deren Räbe Ang. u. D. 778 an Lagdl.-Verl.

mod. Jimmet
mit Balfon, in
ruh, Kanbircier
Silla, bek, Unia
fliebend Kalier,
Sad, an Dauers
mieter(in) ab
1. Juli su vern
mieter(in) ab
1. Juli su vern
hiblander, 15, 1.
3. 24600.

Sehr iddir mbl.
Jim., Babnhodis
mahe, a v Kle
lander, 20, a. 1. 8. 37, 3 erm. Berl., bis au 40 Mt. Miete, gel. Ang. u. A. 782 an Tagbl.-Berl. 2—3-3.-Wohn. his 60 Mt. aum 1. Aug. od. ipät. su miet. geiucht. Ang. u. 3. 782 an Taghl.-Berl.

3'/2-4·3im. Bohnung mit Bab, mögl Harten, Umgeb Biesbadens, 3 Leere Zimmer und Maniarben 2. Bart. 3im.
3. Möbelunterit.
lofort su verm.
Behidia vorm.
Bertramitr. 23, B
2. 3im. au vm.
Bismardring 7,
Grth., 2. St. t. machtsbeamten gesucht. Angeb. m. Breisang u. T. 781 an I.B. Möbl. 3immer Garagen, Stall., i. Westendviert. lof. gel. Ang. u. B. 781 Tgbl. B.

Geldverfehr

150 MM.

15 000 Mt.

Immobilien

Garage Garage su verm. Karl-itraße 39.

Fremden-heime enfion Schm fannt gt. B

Mietgejuge rub. Frau

Gelbitgeber gelucht, Ang. u. 5. 782 an L.B. 3. u. Riiche

Wohnhaus mit 2 sonnigen Robn. Sea u. aros. Obstgarten unter günst. Be-bingungen sum 1. Oft. 37 su vl. Labnitratse 78.

Billen = Gegend

Connenberg — Tennelback
sitta 1000 qm baureites

Grundstüd

Bertäufe

6häjerhunde Rübe 12 RM.
Sündin 5 RM.
su verl. Belie.
6r. Burgitr. 9.
5rn. u. Dam.
Rad mit Licht
tau verl. Morikitraße 3. Idd. 3.

Guterhaltene Rähmaichine billig au verk. Kheinstr. 54, Weik. Kinder-

Beih, Ainder-liegewagen au of. Winteler Straße 6, Ir. Beerenprefie Teck Nr. 3, neu Alaifenicheant ei., verdiches, 100 Al., preisw, au vertaufen. Biesd Etr. 74, 2 Wademanne

Rives, Str. 74, 2

Badewanne
weis ennilitert,
neuwert. preiswert 2 of Mak,
Cigenheim. Str.
Middioskr. 2.
Gebr. Granita
Gradenianinung
güntin adsungen
güntin adsungen
2 of rechts.
2 of rechts.
2 of rechts.
2 of rechts.
Römerben 33,
Sahn.

panden setting

pandin setting
Terpide, Lair
T Repitetien-Sejuche

matragen

Indier Trumpl
Janior
Ja

Steuerfrei. 1.6 1 Citroen, tturig. 4-Siber. Eim., in erft!! Buftanbe, günft ju perfaufen.

Jukanov, su verfaufen Ruffenberger, Wains, Dalbergitr, 10, Tel 32871. Robbaar, Kilde, Diman, Betten, Kinderbett, Cission, bill, su vi. Gebanitrage 5.

Sina. Räbmeld.

f. n.. Runbldiff,
au of. 3. Land,
Friedricht. 20.1r
Steuerfrei.
1,3 1 Opel,
4. Gang. 4. Siger.
21m. 1.8 1 Opel,
4. Ging. 4. Siger.
21m. 1.8 1 Opel,
4. Ging. 4. Siger.
21m. 1.8 1 Opel,
4. Ging. 4. Siger.
21m. beibe in
lebr aut. 3uft.
aintin au verf.
Pultenberger.
Wains.
Dalbergitt. 10.
2. d. 32871.
Gebe ichone:
Ranarimogen

Sportwagen 2/2fittig. 10/50 PS Effer

iteuerpfl., in außergem, gutem Zustande preisw abzugeb Großgarage, Stiftstraße 18.
Tel. 28957 Raufgefuche

Laufpferd in eritfl. Bilege und Bergütung geincht. Ang u. U. 781 an L.-B. Mlavier od. Flügel

geg, bar gelucht Faaber, Mains Boppitr. 28 Mapier

bar zu fauf, gel Piano-Zewende Mühlgaffe 17. Kleiner

Flügel

5. faujen gejucht. Angebote an Good. Sabnitrage 34. Tel. 22993. Guterbaltenes Serten-Fabrrad au fauj. gejucht. Mekgeret Gries Rörtbitrage 22.

Berloren

Wellenfittich

Donnerst, Dorm.
Brolde
(Bfeil) verlor.
Houamarin mit
2 Brillant. Abmineb geg, gute
Belohnung.
Reimann.
Erbader Gfr. 4,
Bort.

Gejdättliche Empfehlungen

Mainjer und Granflurt. Beie, Spebition und Midbelfrenss. Telesban 21318. Molf Daut. Mr. Rengalle 5, 1.

Beiraten

Junger Mann July 40, in Arb. liebend, lucht auf biebend, lucht auf bieben Wadden ch. Www. (30 h. 40° Jahre. auf bet. su werden sw. ibat. Seirat. Ang. u. K. 782 an Taabl.-Berl.

Berichiedenes Wer fährt

Stat gelucht 2 alt Berr. Mitt



Pommerprossen

werden schneil beseitigt durch

VESTUS* 1926 pröm

***Medaill. London u. Antwerpen

Jetzt duch 8. extro verst. in Tuben 1.93.

Gegen Pickel. Mitesser Vernus Störze A.

Beschleunighe Wirkung durch Venus
Gesichtswaiser 0.30, 1.33, 2.20.

Drogeris Slabert, Marktstruße V:

Original Tuben.

Elektromagnetische Spezialbehandlung

schias

Rheumatismus, Neuralgien Salus-Institut, G. m. b. H., Luisenstr. 4, P., Teleph. 27203

Unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante

Magdalene Dubielczyk geb. Wollschläger

ist im nicht vollendeten 80. Lebensiahr sanft entschlafen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 25. Juni 1937.



Ob nah - ob fern

Sie Ihre Urlaubszeit verbringen, immer wird es Ihnen wertvoll sein, die Verbindung mit zu Hause aufrecht zu erhalten. Selbst un-berührt von den Ereignissen, sehen Sie aus der Ferne, was sich ereignet, wenn Sie durch Aufgabe Ihrer Urlaubs-zeit und Anschrift uns die Nach-

sendung des "Wiesbadener Taoblatt"

9

9

13

13

17

19

19

21

25

25

33

35

41

Die Hausfrau sollte es sich merken! Die leichstraße

ünd ifen gülan Bazügbojüallen Sebastian Bandagen, O Markwardt Pelze - Stein Seifen, Bürsten, Bohnerwachs Kraft

Gebr. Olsson

Drogerie Geipel Schnelder-Bedarfsartike

Bauer

Schneidermeister Hies Uhren, Optik, Rappl

Butter - Eler - Kase Seil

Wäsche-Anton

Damenschneider Heiß Farben-Seibel

28

30

34

40

Leihbibliothek 18 22

Süssenguth Krefelder Seidensto 24 Helmings

Wäscherei Kirsten

Urania-Lichtspiele

Möbel-Brand

Photo-Schneider

Inserieren im Wiesbadener Tagblatt bringt Gewinn!

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Die Heimarbeit in Deutschland.

Saft 535 000 Berfonen leben von der Seimarbeit, bavon bie Salfte in ber Befleibungoinduftrie beichaftigt.

Spiegel der Wirticaft. Die Rolner herbitmeffe 1937 findet vom 19. bis 21. September flatt. 3m Aniching an die Leipziger Meffe wird vom 5. bis 12. September die Wiener herbstmeffe 1937 burch-

12. September die Biener herbstmeise 1937 durchgesührt.
Die Franksutzer handelsbank AG, norm. Franksutzer Verbitmeise 1937 durchgesührt.
Die Franksutzer handelsbank bezeichnet das Ergebnis ihres Gelfältischtes 1936 als durchaus befriedigend. Es wird ein Keingewinn von 11 907 (9295) VN. ausgewiesen, aus dem Reingewinn von 11 907 (9295) VN. ausgewiesen, aus dem Reingewinn von 11 907 (9295) VN. ausgewiesen, aus dem Kit. A und und 4 % Dividende auf 120 000 VN. Stammattien Lit. A und und 4 % Dividende auf 120 000 VN. Stammattien Lit. A und und 4 % Dividende auf 120 000 VN. Stammattien Lit. A und und 4 % Dividende auf 120 000 VN. Stammattien Lit. A und und 4 % Dividende auf 120 000 VN. Stammattien Lit. A und und 4 % Dividende auf 120 000 VN. Stammattien Lit. A und durch 2 % auf 235 VNII. VN. Stammattien Lit. Bausgeläusen Zohre und 235 durch 235 VnII. VN. Index von 135 vnie Lit. VNII. VNI

Markiberichie.

Wiesbabener Biehhof-Marttbericht.

Die Tatiache, das der Rationaligaialismus neben dem Beicharten der Antionaligaialismus neben dem Beicharten Christian der Antionalismus für die Heinbarten Gericharten der Antionalismus für die Heinbarten Gericharten der Beicharten der Beicharten der Beicharten des Antionalismus für die Heinbarten Gericharten der Beicharten d

Schöfe 3, Ziegen 2. Es notierten je 50 Kilo Lebendgewicht in RM: Ochjen: a) 45, b) 33-41. Auflen: a) 41-43, b) 37 bis 39, Kiloe: a) 41-43, b) 35-39, c) 30-33, d) 20-25. Färfen: a) 43-44, b) 40. Rälber: a) 60-65, b) 54-59, c) 43-50, d) 32-40. Chafe geftrichen. Marktverlauf: Rinder zugereilt, Kälber lebhaft, ausverlauft.

Frantfurter Schlachtviehmartt.

Frantfurier Schlachtviehmartt.

Frantfuri a. M., 28, 20mi. Anfitries: Rinber 942 (gegen 906 am lehten Donnerstagmartt), darunter 116 (103) Ochjen, 165 (156) Sullen, 481 (462) Kübe, 180 (185) Färlen. Rälber 466 (445), ömmmel und Schafe 27 (25), Schweine 68 (163). Vootiert wurden je 50 Rilo Lebendgewicht in RMC: Ochjent 30, 43-45 (43-45), b) 39-41 (40-41), e) 35-36 (36). Sullen: a) 41-43 (42-43), b) 35-30 (37-39), e) 27-33 (27-33), d) 16-25 (16-25). Färlen: a) 42-44 (41-44), b) 35-30 (35-39), e) 27-33 (27-33), d) 16-25 (16-25). Färlen: a) 42-44 (41-44), b) 38-40 (38-40), e) 35 (35). Rälber: a) 2-25 (61-65), b) 53-59 (35-59), e) 41-59 (43-50), d) 30-40 (30-40). Dämmel: b) 2. 48-50 (48-50), e) 45-47 (-) Schafe gerichen (-). Schweine: a) 34 (54), b) 1. 54 (54), b) 2. 54 (54), e) 58 (33), d) 59 (50). Sauen: g) 1. 54 (54), g) 2. 52 (-). Marttverleni: Kinder und Schweine zugereith, Hämmel und Schafe und Rälber langium.

Von den heutigen Börsen.

Beelin, 25. Juni. (AR.) Tendenz: Attien weiter befestigt, Renten rubig. Obwohl sich die Börsenwoche ihrem Ende zuneigt und ionit aus diesem Grunde eine Beledung meist nicht zu beobachten ist, sonnte sich der Kerteln heute bei etwa größeren Umlägen als an dem schon freundlichen Bortog abwistein. Dazu dei wohl dauptäcklich den deutschaften den deutschaften den deutschaft unsgelöst murde und die unter diesem Gesichtsnung der politischen gege beigetragen, die durch den deutschaft dass gelöst murde und die unter diesem Gesichtsnunft auch von der aussändischen Kreise sommentiert wird. Die Austräge gingen allerdings salt aussichließlich von Großbansseitet aus, da sich die Erivotabanten im Julammendang mit der devorstehenden Bilamporlage zum Haldjadres ultimo wertengehende Jurüschaftung auferlegten. Die Kundschaft war aus salt allen Waartsgebieten mit Kleinen Käusen beteiligt, so das kursniveau wieder durchschaftit.

iche Steigerungen von 35 bis 35% aufwies. Am Montanmartt waren Mansfelder mit plus 15% gut erhöft und
Buderus um 154% seiter. Alödner gewannen 36, Bereinigte
Stahlwerfe 35%. In Brauntohlenwerten waren die Umsäge
nut mäßig, vielfagt muite eine erhe Notig ausfallen, Arctiaftien waren verhältnismäßig auf gehalten, nur Salzbetfurth dei sleinen Angebot 125% schwächer. Bon chemischen
Fapieren zogen Farben um 155% soldhöcknich um
25% am. Kit nennenswerten Beränderungen sind im übrigen
nur noch Harburger Gunnni dervorzuschen, die gegen seize
Notig am 22 b. N. dei einem Angebot von um 4000 ALV.
um 45% aurüdgingen. Bei ebenfalls nur unbedeutendem, nicht
sogleich unterzuberungendem Angehot verloren SRRE 15%.
Beiter gesucht blieben Schischenbaus und Jelliosswerte.
Und noch Interscheftungendem Angehot verloren SRRE 15%.
Um 45% auf 125.50. Auch die Umschuldenbaus und Jelliosswerte
Am Kentenmartt ermäsigten sich Reichsachnvorzüge
20 Kiss auf 125.50. Auch die Umschuldungsanzliche gad um
55 Kig. auf 93,95 nach Dagegen waren Reichsbahnvorzüge
um 55 Kig. auf 125.50. Hund die Umschuldungsanzliche gad um
55 Kig. auf 125.50. Hund die Umschuldungsanzliche gad um
55 Kig. auf 125.50. Sund die Umschuldungsanzliche
2,498, Fransfent 11,225.

Gransflurt a. R., 25. Sunt. (Drachsker.) Tenden;

um 3 hopere Saße von 2% die 2%% Hund 12,34, Dollar 2,498, Franken 11,1234.
Franken 11,1234.
Franken 2, M., 25. Juni, (Drahtber.) Tenbenz: Freu n bl i ch. Die Börfe war am Alteinmartt auf kleine Kundlschristklufe etwas erholt. Das Interesse beschristklinfe kuns erholt. Das Interesse beschristklinfe kuns größere und bei der bevorftesende halbeigensultime faum größere unforderungen kielen wird, das in der man sich von größeren Geschäften zurück, um möglichst siguide zu zien. Im Berlauf schrumpte des Geschäften wird ingute zu zien. Im Berlauf schrumpte des Geschäften wird den den kingungsgewinne ging wieder nerforen. Alfödere mit 235% (233), Chemische Berte erhöhten sch den keindere mit 235% (233), Chemische Berte erhöhten sich ist. M. Auch Schisschaftswerte Sitchen bekauptet, edenso erhielt sich sir zellitosspapiere Nachfrage. Etwas schwäder lagen erneut SNRR mit 146% (148). Kenten lagen bei gut behaupteten Nursen werter kill. Althösig notierte 123% (125%), Kommunale Umschubung unverändert 93,98, Kandbriese, und Stabtanleihen zeigten bei fleinen Umsägen nur wenige Anderungen, Tagesgeld 2½ %.

Berliner Devisenkurse.

Berlin, 24. Juni. DNB -1 Octimpuscus Australian									
	28. Juni 1907		24. Juni 1937						
	Celd	Brief	Geld	lirie:					
	12.63	12.66	12.63	12.66					
Aegypten 1 agypt. 2	0.760	0.764	0.760	0.764					
Argentinien 1 Pap. Peso	42.12	42.20	42.13	42.21					
Beigien 100 Beign	0.165	0.167	0.165	0.167					
Brasilien 1 Milr.	3,047	3 053	3.047	3,053					
Bulgarien 100 Leva Canada 1 Canad. Dollar	2,496	2.500	2,496	2.500					
Danemark 100 Erones	55.05	55.17	55.05	55,17					
Dancig 100 Gulden	47.10	47.20	47.10	47,20					
England 1 & Sterling	12.33	12.36	12.33	12,36					
Estiand 100 esta. Kr.	67,93	68,07	67.93	68.07					
Finnland 100 fine. M.	5,455	5.465	5.485	5,465					
Prankreich 100 Fr.	11,125	11,145	11.12	11,14					
Griechenland . 100 Drachmen	2,353	2.357	2,353	2.357					
Holland 100 Gulden	137,12	137.40	137.18	137,48					
Island 100 island. Kr.	55.10	55.25	55,15	55.25					
Italien 100 Lire	13.08	13.11	13.09	13.11					
Japan 1 Ven	0.717	0.719	0.716	0.717					
Jugoslawien 100 Dinar	5.694	5.708	5,694	5.706					
Lettland 100 Latts	48.90	49.00	48,90	49.00					
Litauen 100 Litas	41.94	42.62	41.94	42.02					
Norwegen 100 Kronen	61,96	62.08	61.96	02.08					
Oesterreich 100 Schilling	48.95	49.05	48,95	49.05					
Polen 100 Zloty	47.10	47.20	47.10	47.20					
Portugal 100 Escudo	11,205	11,225	11.205	11.225					
Rumanien 100 Lei	100	ATT.	83.58	63,70					
Schweden 100 Kronen	63,58	63.70 57.28	57,18	57.30					
Schweis 100 Fr.	57.17	17.02		17.02					
Spanien 100 Pes.	16,98	8.688	16,98	8,689					
Tschechoslowakei . 100 Kronen	1,978	1,982	1,978	1,982					
Türkei 1 tiirk. 6	1.576	1,80%	1.0.70	7.002					
Ungarn 100 Pengé Uruguny 1 Gold-Peso	1,469	1,471	1,469	1,471					
Uruguay 1 Gold - Pelo	2,496								
ACTUAL AND ADDRESS OF A STATE OF THE PARTY O									
. Steuergutscheine.									
[23, 6, 27]24, 6, 27 [[23, 6, 37]24, 6, 37									
1994 103.50 1997 115.75									
116.10									
1936 111.50 Verrechn -Kurs . 110.88 110.88									
	STORES OF THE PERSON NAMED IN								

Schiffahrt.

Rächite Dampferabsahrten ber Samburg-Amerita-Linie (anderungen vorbehalten.) Rach Ranada (Monireal): Gemeinischeiseb, Sapag/Liond: D. "Bochum" ab Samburg 7. 7. D. "Frentfurt" ab

D. "Sonjum ab Jantoling ?. ?. D. "Stantiget ab Jamburg 4. 8. Rach Boston, Bhiladelphia (Gemeinichaftsd. Hapag/Lioph): D. "Chemnich" ab Hamburg 3, 7., D. "Königsberg" ab Hamburg 17, 7.

Rach bem Golf von Megito (Gemeinichaftsb. Sapag/Liond): D. "Chemnin" ab Samburg 3. 7., D. "Königsberg" ab D. "Chemnin ab Dumen.", Samburg 17. 7.
Nach ber Weitliffte Berdamerifas (Gemeinschaftsd. Hapag/ Ltond): D. "Schwaben" ab Hamburg 3. 7.
Ltond): D. "Schwaben" ab Hamburg 3. 7.

(Momeinschaftsbienst Hapag/Riond):

Rach Cuba Merito (Gemeinschaftsblent Hapag / Llond): M. S. "Iberta" ab Hamburg 28, 6. D. "Saar" ab Ham-burg 18, 7.

Biesbabener Biehhof-Marktbericht.

Rotierungen vom 24. Juni, Auftried: 216 Rinder, darunter 8 Ochien, 29 Bullen, 188 Rübe und 41 Rärfen.
172 Rälber, 24 Schafe, 322 Schweine. Rarftverfauf: Großvieh zugeteilt, Schweine ungeteilt, Rälber tontingenstert, Für 59 Kilo Tebendsewicht: I. A. Ochien: a) 45, b) 41.

B. Bullen: a) 43, b) 36-39, c) 34, C. Kübe: a) 41-43, b) 36-39, c) 29-33, d) 15-25 D. Fätien: a) 44, b) 46, c) 32-34, II. A. Rälber: 70-80. B. Andere Rälber: a) 64, b) 55, 63, b) 54-59, c) 44-50, d) 32-40, III. A. Lämmer und Hömmel: b) 46-51, c) 40. IV. Schweine: a) 54, c) 53, e) 50. Sauen: g) 54.

Mainner Chladitiehmark Mainzer Schlachtpiehmartt. Maing, 24. Juni. Auftries: Rinder 224, baruntet 19 Ochjen, 19 Bullen, 160 Rube, 26 Farjen, Ralber 386,

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

Rhein-Main-Börse	ZI, 6, 37 24, 6, 37	23, 5, 37 24, 6, 37	20, 0, 01 20, 0, 31	204 th. 01 254 th. 01	28. to 07 28. to 13
Banken 123. 6. 37/24. 6. 37	Faber & Schleicher 88.50 99	Rütgerswerke. 148.50 147	4 N. Lb.Gold 3 99.75 99.75	AEG.Stammaktien 127.25 127.50	Ilse Genumch 140.88 140.8
A. D. Creditanstalt 85.75 95.37	L. G. Farbenindust. 165.50 165.25	Saladetfurth	41/1/2 8, 9, 10 99,75 99.75 41/1/2 11 99.75 99.75	Aschaffenbg, Zellst. 139.75 142.50	Kali Aschenieben . 122-13 122 s
D. Eff u.WBank 83.— 83.—	Feiomechap, Jetter. 102	Schöfferhof - Bindg, #200,- 200,- Schramm Lock . 124,- 124,50		Augsburg NbgM. 133.50 133.50 Bayer, Motoren-W. 148.— 149.25	Kiöcknerwerke 134.75 135 8
	Feltenk Guillenume 136.25 136.50 Goldschmidt Th. 145.50	Schriftgiell Stempel 109 50 110	44.7. 12,13 99.75 99.75	Bembers 134.75 137	Koksw. Oberschi 153.50 154
Pfals, HypBank . 102.25 102.25	Grin & Billinger	Schuckert & Co. , 169,50 169,75	41,1, 4-5 99.75 99.75	J. Berger, Tiefban 137.25 138.75	Lahnmeyer & Co 123.88 124
Reichshank 211 211	Hanfwerke Fusien 119,	Stemens & Halake . 215.75 215.37	57/1/2 IL 100.75 101.75	Berliner Maschinen 148 - 148.25	Laurabütte 19.88 19 5
Rhein. HypBunk 149 149.50	Harpener 172.75 173,-	Stemens-Reininger	47/47,G. Mom.I 98.25 98.25	Braunk, u. Briketts 217 216.25	Leopoldgrube 137.75 137.
Committee of the Commit	Hindr. Auffermann 159	Suddeutsch. Zucker 208 206.50	41/1/2 5 98,25 98,25	Bremer Wollkam 164.88 164.25	Mannesmann 122 122.6
Afternoon of	Hochtief 149.50 149	Tellus Bergbau 126,- 126	41,1, 6,7,5 98.25 98.25	Buderus 124.50 125.25	Mansfeld, Berghau 150,- 149
VerkUntern.	Holamann, Phil. : 147 - 146.50	Thuring Lief, Gotha 121 121	41/1/6 2 98.25 98.25 41/1/69,10 98.25 98.25	Charl. Wasserw 113.13 112.88 Chem. Heyden . 162.50 162.50	Masch-Bau-Unt. 147.25 147.5
Hapag 19.50	Inc Berghan	Ver. Disch, Oelfahr. 128.50 129.50 Ver. Stahlwerke. , 118.13 119.75	4/1/2 3 98.25 98.25	Chem. Heyden 162,50 162,50 Conti-Gammi . 189,50 190,-	Maximilianhitte
Nordlloyd 21.25 21.88		Ver. Ultramarin 147.50 147.25	D. Kom. Sam. Anl. 134,37 134 37	Daimler-Benz 135.75 137.50	Niederlans, Kohle
	Kali Ascheralchen , 123.50 123.50	Voigt & Haffner	do. ohne Ausl 60.75	Dt. Atl. Telegr 121.25	Orenstein & Koppel 107,- 108-
	Klein, Schanzl.&B.	Westeregeln Alk. , 122.50 123	L. G. Farben-Bonds 135,63 135,-	Dt. Cont. Ges 118.75 119,13	Rh. Braunk. u.Brik, 231,25 233
Industrie	Knorr Heilbronn	Zellstoff Waldhof . 157.50 158 50		Deutsche Erdöl . 154,13 155	" Elektr. Mannh 136
Aschaffenb. ABr. 134 134	Komerven Brans 104.50	7 7 162 16 11 11 1 16	Berliner Börse	Deutsche Kabel	" Stahlwerke 158.63 159 25
, Zelistoff , 142;-	Lahmeyer & Co 124,60	Versicherung		Dt. Linoleum . 164.50 164.13	" -Westf, Elektr. 131.37 132 kütgermurke 147.13 147
Bad, Masch, Durl. 100.— 100.—	Lochwerke 119.— 118.50		Banken	Dt. Tel. u. Kabel . 155.88 155.25	Sochsenwerk 380
demonstrational	Lindskinmaschinen 174,50 174,50	Allians-Stuttu-L. 265	Bank f. Brauindust. 136.25 136.37	Deutsche Wallen 161.75 161.75	Saladetfurth 162
Bayer. Spiegelghs . 56.75 136.50	Lokom Krand 132 - 132.25	Mannheimer Vers.	Ber iner HdisGes. 130 - 130	Dortm. Union Br 214.25	Schles. Hickt. u. Gas 136,25 136,-
Bremen-Besigheim.	Mainkraftwerke . 98.75 99		Com. n. Priv. Bank 113,- 113,13 Oedi-Bank 118,25 118,25	Dynamit-Nobel . 86.63	Schubert & Salzer . 155,50 155.75
Brown Bonari & Co	Mainzer Aktien-Br. 85 85	Dentan		Eintracht Braun 192	Schockert & Co 169.50 169.75
Binderos 123.75 125.50	Mannesmann 122,- 122.75	Renten	Dresder Bank . 105 105 Reichsbank . 211 210.37	Elektr. LiefGes. 135 135	Siemens & Hahke . 216,50 216,13
Cement Heidelberg 155 78	ManufelderBergbau 148.50	5% Reichsanl. v. 27 101.80 101.80	A.C 211.	Bekt.Lichtu.Kraft 151,50 152	Stollberrer Zink . 95.88 95.88
., Karlstadt . 172 172	Ming Mühlenb.	51, %, Yonganleihe. 105,50 105,50 AnlAusl. (Althes.) 126,75 128,—	VerkUntern.	I. G. Farbenindust. 165.37 165.50 Feldmühle 143.88 143.50	Thuringer Got 141.50
Chem. Albert 136 137	Moenus - 118 -	4"/-Schutzgebiet, 13 11.40 11.40		Feltene Guillennme 136.75 137,50	Ver. Stablwerke, . 119,13 119,63
Duimier-Benz 138,13 138.— Deutsch Erdől 154,75 154,75	Motoren Darmstadt	41,3/, Wiesb.St.v.38 -8	A.C. für Verkehraw. 124,88 125 63 A.Lokalb u.K-ftw. 153,- 153	Cestine) 150,50 750,50	Vogel TelDraht . 136 - 137 -
Disch.Goldu.Silber 282 262	Neckarw. Ellingen 116.50 116.50	41/31/4 Pr.L. Pfter. 19 98 95	D. Reichshahn Vr. 125,13 125.25	Goldschmidt Th. 145.75 146.25	WasserGeisenkirch 172,-
Deutsch, Lincleum 184 184	Nordw. Kraft	41/.1/. 10 59.25 99.25	Haras 19.50 19.50	Hamburg, Elektr 150.50 150.50	Westel, Kaufbot . 59.88 60.13
Dyckerhoff@Widm.	Park-u.Bürgerbenu 122 122 -	41/21 39. 99.	Nordlloyd 21.13 21 -	Harburg Gemmi . 172.75	Westeregeln Alk 122 122.50
Elektr. LieferGes 134,50	Rh Braunk, u Brik. 232 233	4"/2"/2 Kom. 20 88 98			Zeilsto.f Waldhof . 158,25 158,25
Elekt Licht u. Kraft 152 - 153 -	Rhein, Metallwaren 154,- 149 Rhein, Stahlwerke 158,- 158,75		Industrie	Hotelbetr-Ges. 91,- 90.63	Kolonial
Eschweiler	Riebeck Montan . 116,50 116,50		Akkumulatoreu . 232.50		Otavi-Mines 30,75 30,75